

Datenschutzpolitik

Gemäß der Verordnung (EU) 2016/679 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten und zum freien Datenverkehr verpflichten sich die Hospices Civils de la Ville de Luxembourg (im Folgenden „HCVL“) zur Einhaltung der Vorschriften der Datenschutz-Grundverordnung (im Folgenden „DSGVO“).

Grundsätze für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Rechtmäßigkeit und Verarbeitung nach Treu und Glauben der erhobenen Daten

Damit das HCVL die Daten auf rechtmäßige Weise erheben kann, muss eine der folgenden Bedingungen zutreffen:

- Einwilligung
- Ausführung eines Vertrags
- Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung
- Schutz lebenswichtiger Interessen
- Verfolgung berechtigter Interessen durch die HCVL

Bei den erhobenen Daten handelt es sich um die Informationen, die uns direkt von den betroffenen Personen (Bewohner, Arbeitnehmer und externe Dienstleister) übermittelt werden, bzw. um die Informationen, die von den Personen übermittelt werden, die rechtmäßig beauftragt wurden, um die Daten an uns weiterzugeben.

Minimierung der erhobenen Daten und Zwecke der Verarbeitung

Die HCVL verarbeiten nur dem Zweck angemessene, erhebliche sowie auf das für die Verarbeitungszwecke notwendige Maß beschränkte Daten. Eine systematische Verwaltung der personenbezogenen Daten ist eine unabdingbare Voraussetzung, damit die HCVL ihre Tätigkeiten ausüben und ihre Dienste effizient erbringen können.

Begrenzung der Verarbeitungszwecke

Die Daten werden nur für bestimmte, explizite und rechtmäßige Zwecke erhoben und später nicht auf eine mit diesen Zwecken nicht zu vereinbarende Weise verarbeitet.

Richtigkeit der erhobenen Daten

Die HCVL treffen alle erforderlichen Maßnahmen, um nur Daten zu verarbeiten, die zum Zeitpunkt ihrer Erhebung richtig waren. Sie verpflichten sich, falsche Daten im Hinblick auf den Verarbeitungszweck zu löschen oder zu berichtigen.

Aufbewahrung der Daten

Die Daten werden in einer Form, die die Identifizierung der betroffenen Personen ermöglicht, für eine Dauer aufbewahrt, die die für die Zwecke ihrer Verarbeitung notwendige Dauer nicht überschreitet. In der Regel werden die Daten von den HCVL für eine Dauer von zehn Jahren aufbewahrt, mit Ausnahme von nicht zurückbehaltenen Bewerbungen, für die eine Aufbewahrungsdauer von zwei Jahren unter ausdrücklicher Zustimmung der betroffenen Personen gilt.

Sicherheit und Vertraulichkeit der Daten

Die Daten werden von den HCVL in einer Weise verarbeitet, die eine angemessene Sicherheit gewährleistet, einschließlich Schutz vor unbefugter oder unrechtmäßiger Verarbeitung und vor unbeabsichtigtem Verlust, unbeabsichtigter Zerstörung oder unbeabsichtigter Schädigung durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen.

Besondere Sorgfalt wird demnach der Sicherstellung der Vertraulichkeit der Verarbeitung dieser Informationen sowie einer strengen Verwaltung der Zugangsrechte zu diesen Daten gewidmet.

Die HCVL achten streng darauf, dass sich die zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten befugten Personen zur Vertraulichkeit verpflichtet haben.

Alle medizinischen Informationen sind zudem durch das Berufsgeheimnis geschützt, an das alle internen Mitarbeiter und externen Dienstleister gebunden sind.

Empfänger der Daten

Es kann vorkommen, dass die personenbezogenen Daten an interne oder externe Personen übermittelt werden, sofern dies für die verpflichtende Verarbeitung im Rahmen der Zwecke ihrer Verarbeitung notwendig und zweckdienlich ist.

Aus Effizienzgründen greifen die HCVL auf die Dienste von externen Dienstleistern zurück. In diesem Fall vergewissern sich die HCVL, dass sich alle externen Dienstleister zu strengster Einhaltung sämtlicher gesetzlicher Vorschriften in Sachen Schutz personenbezogener Daten verpflichten.

Datenübertragung

Die HCVL übertragen keine Daten an Drittländer außerhalb der Europäischen Union.

Rechte der betroffenen Personen

Die HCVL verpflichten sich, die Rechte der betroffenen Personen vor jeder Verarbeitung der Daten und spätestens zum Zeitpunkt der Erhebung der Daten zu gewährleisten.

Die betroffenen Personen verfügen jederzeit über ein Auskunftsrecht und ein Recht auf Berichtigung bezüglich der sie betreffenden Daten.

Zudem und außer in dem Fall, in dem die Verarbeitung der personenbezogenen Daten verpflichtend ist, können die betroffenen Personen in bestimmten Fällen ihr Recht auf Löschung der Daten, ihr Widerspruchsrecht bezüglich der Verarbeitung ihrer Daten und ihr Recht auf Beschränkung der verarbeiteten Daten geltend machen. Schließlich verfügen sie noch über das Recht auf Übertragbarkeit ihrer personenbezogenen Daten.

Die betroffenen Personen haben das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Bevor sie ihre Einwilligung geben, werden die betroffenen Personen davon in Kenntnis gesetzt, und sie werden zudem über die möglichen Folgen eines Widerrufs der Einwilligung belehrt.

Die betroffenen Personen haben das Recht, sich jeder automatisierten Entscheidung im Einzelfall bezüglich ihrer Daten zu widersetzen. Die HCVL treffen keine automatisierten Entscheidungen, einschließlich Profiling auf der Grundlage dieser Bestimmungen.

Modalitäten für die Ausübung der Rechte betroffener Personen

Um ihre Rechte auszuüben und die sie betreffenden Informationen übermittelt zu bekommen, müssen die betroffenen Personen einen schriftlichen Antrag an den für die Verarbeitung Verantwortlichen richten und eine beidseitige Kopie eines gültigen Identitätsnachweises beilegen:

Hospices Civils de la Ville de Luxembourg
Secrétariat de direction
2, rue Englebert Neveu
L-2224 Luxembourg
E-Mail: secretariat@hcvl.lu

Auf der Website der HCVL ist ein Antragsformular zur Ausübung der Rechte erhältlich. Für die Mitarbeiter der HCVL ist das Formular auch im Intranet erhältlich. Bei unvollständigen Anträgen zur Ausübung der Rechte fragen die HCVL den Antragsteller nach den benötigten Informationen, bevor sie eine Antwort geben.

Die HCVL verfügen über eine Antwortfrist von einem Monat ab Eingang des Antrags der betroffenen Person. Diese Frist kann auf zwei Monate verlängert werden, wenn der Antrag komplex ist und weitgehendere Recherchen erfordert. Die HCVL informieren die betroffenen Personen über die Gründe für eine etwaige Verlängerung der Antwortfrist.

Beschwerden

Bei Beschwerden haben die betroffenen Personen die Möglichkeit, sich an den für die Verarbeitung Verantwortlichen der HCVL oder, in Vertretung, an den Datenschutzbeauftragten der HCVL zu wenden:

Hospices Civils de la Ville de Luxembourg
Délégué à la protection des données
2, rue Englebert Neveu
L- 2224 Luxembourg

E-Mail: dpo@hcvl.lu

Ein Formular zur Meldung einer Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten ist auf Anfrage beim Direktionssekretariat der HCVL erhältlich. Für die Mitarbeiter der HCVL ist das Formular auch im Intranet erhältlich.

Anzeigen

Betroffene Personen haben das Recht, eine Beschwerde bei der Nationalen Datenschutzkommission (*Commission nationale pour la protection des données* - CNPD) einzureichen, wenn sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten einen Verstoß im Sinne der DSGVO darstellt:

CNPD

1, avenue du Rock'n Roll

L-4361 Esch/Alzette

www.cnpd.lu

Verwaltung von Cookies

Die Website der HCVL verwendet Cookies, d. h. kleine Textdateien, anhand derer die Informationen zur Navigation des Benutzers analysiert werden können.

Die Website der HCVL verwendet zwei Arten von Cookies:

- Präferenz-Cookies ermöglichen, sich an Informationen zu erinnern, die die Art beeinflussen, wie sich die Website verhält oder aussieht, indem sie den Benutzer wiedererkennen (z. B., indem sie sich die bevorzugte Sprache des Benutzers merken). So können Dienste personalisiert werden, und die Besucher müssen ihre Auswahl nicht wiederholen.
- Statistik-Cookies helfen zu verstehen, wie der Besucher mit der Website interagiert (z. B. besuchte Seiten, Dauer des Besuchs usw.), indem Informationen anonym gesammelt und gemeldet werden

Die Verwaltung der Cookies erfolgt je nachdem, ob der Besucher der Website Cookies akzeptiert oder blockiert. Nach der Entscheidung des Besuchers lädt die Website die Cookies, denen der Besucher zugestimmt hat. Die persönlichen Einstellungen werden von dem verwendeten Browser in den Einstellungen in der Rubrik Vertraulichkeit und Sicherheit vorgenommen.

Bezeichnungen und Aufbewahrungsdauer der von der Website der HCVL verwendeten Cookies:

- `_gat_gtag_UA_140663987_1` werden am Ende der Sitzung zerstört
- `_gid` 1 Tag
- `_ga` 1 Jahr
- `pll_language` 1 Jahr

Die IP-Adressen der Besucher werden für 6 Monate gespeichert. Die durch die Verwendung von Cookies erhobenen Daten ermöglichen keine Identifizierung des Benutzers als Person und enthalten keine personenbezogenen Daten.

Die Website der HCVL verwendet keine Werbe-Cookies.

Änderung der vorliegenden Datenschutzpolitik

Die HCVL behalten sich das Recht vor, die vorliegende Datenschutzpolitik jederzeit ohne Vorankündigung zu ändern.